

Präsident Trump hat der WHO soeben in einer am Dienstag ausgeführten Anordnung die Mittel entzogen. Der Präsident fordert die Beantwortung von Fragen im Zusammenhang mit dem Versäumnis, die internationale Gemeinschaft über die Art des Coronavirus zu informieren.



Die WHO erhält enorme Mittel aus der angeblichen Philanthropie von Bill Gates. Trumps Anordnung wird sich auf den Teil der Finanzierung der WHO auswirken, der von der US-Regierung kommt. Infolgedessen wird ein Großteil der Weltweiten Politik der WHO, insbesondere in den Bereichen Familienplanung und Impfpolitik, stark von einer Reihe von Bill Gates' kontrollierten Gruppen beeinflusst, darunter die Bill and Melinda Gates Foundation.

[Linsey McGoey, Professor für Soziologie an der Universität von Essex, Großbritannien, und Autor von No Such Thing as a Free Gift: The Gates Foundation and the Price of Philanthropy](#), steht der [Philanthropie als Ganzes zutiefst skeptisch gegenüber und behauptet, sie könne der Demokratie auf lange Sicht manchmal sogar schaden: "Philanthropie kann und wird bewusst eingesetzt, um die Aufmerksamkeit von verschiedenen Formen der wirtschaftlichen Ausbeutung abzulenken, die heute die globale Ungleichheit untermauern"](#), sagte sie gegenüber MintPress News.

Wie Foreign Affairs bemerkte, "[werden nur wenige politische Initiativen oder normative Standards, die von der Weltgesundheitsorganisation festgelegt wurden, bekannt gegeben, bevor sie von Mitarbeitern der Gates Foundation inoffiziell und beiläufig überprüft worden sind](#)". In diesem Sinne ist sein Reichtum außerordentlich antidemokratisch und verleiht ihm ein Vetorecht bei Entscheidungen und Anordnungen von Organisationen, die kollektiv von den höchsten Vertretern der Weltbevölkerung und nicht von einem einzigen sehr reichen Mann getroffen werden sollten. Und Gates ist weit davon entfernt, omnipotent zu sein, da er viele der bevormundenden Annahmen über Entwicklungsländer und die beste Organisation der Welt vertritt, die man von einem reichen amerikanischen Technikfreak erwarten würde.

McGoey erläutert das Problem dieser korporativen Einstellung zur Entwicklung:

Die Gates Foundation setzt sich seit zwanzig Jahren unermüdlich für „Geschäftslösungen“ gegen Ungleichheit und Armut ein. Durch diesen Unternehmensansatz haben Herr Gates persönlich und die Gates Foundation im Allgemeinen die Macht und den Einfluss von Unternehmen auf allen Entscheidungsebenen auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene gestärkt. Die Gates Foundation hat dazu beigetragen, Philanthropie zu einer Magd

der Unternehmensmacht zu machen, anstatt den gemeinnützigen Sektor zu befähigen, die Profitabilität und den Machtmissbrauch von Unternehmen zu kontrollieren. “

Trump's Kritik an der WHO:

Der Präsident kritisierte die WHO, weil sie sein Reiseverbot für China in den ersten Tagen der Coronavirus-Pandemie kritisiert hatte.

Während es den Anschein hat, dass Trumps Strafmaßnahmen gegen die WHO in Wirklichkeit dazu gedacht sind, weiterhin eine Grenze im Sand zwischen seiner Politik und der von Bill Gates und Dr. Fauci zu ziehen, wählte Trump einen vorsichtigen Weg, als er die frühen Empfehlungen der WHO angriff. Trump ist der Ansicht, dass diese Empfehlungen irreführend waren und tendenziell zur Verbreitung des Virus beitrugen.

"Der Angriff der WHO auf die Reisebeschränkungen stellte die politische Korrektheit über lebensrettende Massnahmen", sagte Trump.

Diese Entscheidung gab der Präsident am Dienstag auf einer Pressekonferenz im Rosengarten bekannt.

Darüber hinaus erklärte der Präsident, dass die WHO eine Rolle bei der "Misswirtschaft und Vertuschung" der Ansteckungsraten mit Coronaviren in ihren frühesten Stadien in der ganzen Welt spiele.

"Die WHO trieb Chinas Fehlinformationen über das Virus voran, indem sie sagte, es sei nicht übertragbar und es bestehe keine Notwendigkeit für Reiseverbote", sagte er.

Ein weiterer Kritikpunkt von Trump waren die Verleumdungen über die von den Gates dominierte globale Gesundheitsgruppe, die sich zu sehr auf chinesische Informationen verließ, obwohl die Vereinigten Staaten einen Großteil ihrer Finanzierung bezahlten. [Trump ist der Ansicht, dass die USA keine Organisation finanzieren sollten, die das Leben von Amerikanern in Gefahr bringt.](#)

"Das Vertrauen der WHO in die Enthüllungen Chinas hat wahrscheinlich das Zwanzigfache der Fälle weltweit verursacht, und es könnte viel mehr als das sein", sagte er.

Trump ging weiter und wies darauf hin, dass die WHO Informationen, die in Bezug auf das Virus selbst für glaubwürdig befunden wurden, nicht untersucht wurden. Aufgrund seiner Einschätzungen hielt China kritische Informationen zurück, und darüber hinaus beschaffte die WHO selbst keine Proben des Virus, so dass andere Wissenschaftler damit beginnen konnten, die Natur des neuartigen Coronavirus zu untersuchen, das Covid-19

Indem er die Misswirtschaft der WHO an die chinesische Politik koppelte, geißelte der Präsident China für die Verbreitung falscher Informationen und für das Verschwinden von medizinischen Forschern, die der ersten chinesischen Reaktion Ende letzten Jahres kritisch gegenüberstanden.

"Hätte die WHO ihre Arbeit getan, medizinische Experten nach China zu senden, um die Situation objektiv zu beurteilen und Chinas mangelnde Transparenz zu betonen, hätte der Ausbruch an der Quelle eingedämmt werden können", sagte er.

Trumps Einfrieren der Finanzierung steht noch aus - es scheint, dass der Präsident von der Organisation eine Entschuldigung und vollständige Offenlegung erwartet. Solche Informationen könnten den Ermittlern darüber hinaus helfen, den wahren Zusammenhang zwischen der WHO-Politik und dem Einfluss von Bill Gates zu verstehen.

"Wenn wir nicht darauf vertrauen können, dass dies das ist, was wir von der WHO erhalten werden, wird unser Land gezwungen sein, andere Wege zu finden, mit anderen Nationen zusammenzuarbeiten, um die Ziele der öffentlichen Gesundheit zu erreichen", sagte Trump.

MAJOR: Trump turns fire on Bill Gates' WHO - Cuts-off funding in bold move